

Ehemaliger Steinbruch SW von Greding

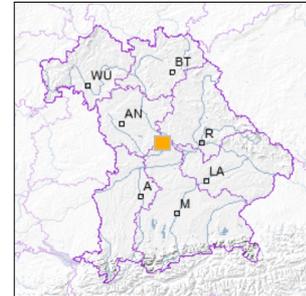


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 576A003



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 671.205

Nordwert: 5.434.469

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.039304° N

Längengrad: 11.342629° E

Objekt-ID: 6934GT000008

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 17.03.2025

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Greding
Landkreis/Stadt:	Roth
Topographische Karte (TK25):	6934 Beilngries
Geländehöhe:	486 m NN
Größe (Länge x Breite)	250 x 50 m
Fläche:	12.500 m ²
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Der ehemalige Aufschluss im Süden von Greding bietet über eine ca. 200 m breite Abbauwand den besten Einblick in die Oxford-Schichten im Landkreis Roth. Die charakteristischen massigen Kalksteine aus dem unteren Malm bilden bis zu Meter mächtige Bänke. In den Schutthaufen sind häufig Fossilien zu finden. Beim Betreten der Abbauwand herrscht Lebensgefahr durch Steinschlag oder abbrechende Gesteinspakete.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	tlw. rekultiviert/renaturiert

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Werkkalk (Malm Beta)	Oxfordium
2	Untere Mergelkalke (Malm Alpha)	Oxfordium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Schmidt-Kaler (1983): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6934

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Werkkalk mit amrkanter Kalkbänken



Bild 2: Der abgebaute Werkkalk ist hier besonders hart, massiv und besitzt wenig mergelige Zwischenlagen.



Bild 3: Ammoniten des unteren Malm sind auffindbar



Bild 4: Der aufgelassene Steinbruch ist über einen Forstweg von Greding aus betretbar.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung